

N i e d e r s c h r i f t KA/014/2007

**über die öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des
Kulturausschusses der Stadt Rheine
am 17.04.2007**

Die heutige Sitzung des Kulturausschusses der Stadt Rheine, zu der alle Mitglieder ordnungsgemäß eingeladen und - wie folgt aufgeführt - erschienen sind, beginnt um 16:00 Uhr im Sitzungsraum 104 des Neuen Rathauses.

Anwesend als

Vorsitzende:

Frau Marianne Helmes CDU

Mitglieder:

Herr Helmut Brauer CDU

Herr Thomas Bücksteeg CDU

Herr Robert Grawe BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Monika Lulay CDU

Herr Friedel Theismann CDU

Herr Falk Toczkowski SPD

Herr Detlef Weßling SPD

beratende Mitglieder:

Herr Avelino Macedo Barbosa

Vertreter:

Herr Antonio Berardis SPD

Vertretung für Frau
Hannelore Koschin

Frau Christel Brachmann CDU

Vertretung für Frau The-
resia Nagelschmidt

Herr Dr. Dietrich Kühn SPD

Vertretung für Herrn
Udo Mollen

Frau Margret Möller-Waltermann CDU

Vertretung für Herrn
Josef Wilp

Verwaltung:

Frau Ute Ehrenberg
Herr Walter Möller
Frau Dr. Mechthild Beilmann-Schöner
Frau Birgit Kösters
Frau Elsbeth Wigger
Herr Dr. Thomas Gießmann
Herr Klaus Dykstra

Öffentlicher Teil:

1. Niederschrift Nr. 13 über die öffentliche Sitzung am 29. Juni 2007

I/A/398

Zu Form und Inhalt der obigen Niederschrift werden weder Änderungs- noch Ergänzungswünsche vorgetragen.

2. Bericht der Verwaltung über die Ausführung der in der öffentlichen Sitzung am 29.01.2007 gefassten Beschlüsse

I/A/418

Frau Ehrenberg berichtet, dass die Beschlüsse aus den obigen Sitzungen ausgeführt wurden, bzw. heute erneut zu Beratung anstehen.

Herr Möller ergänzt dies um den Hinweis, dass die Ausschreibung für die neu im Stellenplan aufgenommene Stelle für eine/n Diplombibliothekar/in in der Stadtbücherei in den nächsten Tagen erfolgen werde. Außerdem teilt er mit, dass die Bezirksregierung die Zuweisung für die Volkshochschule im Jahre 2007 auf 170.043 € festgesetzt habe. Dies bedeute eine Kürzung in Höhe von 18.893 € gegenüber dem Vorjahr. Da dieser Kürzungsbetrag erst nach Abschluß der Haushaltsplanberatungen übermittelt worden sei, wurde dieser Betrag nicht im Haushaltsplan 2007 eingearbeitet.

3. Informationen

I/A/1060

a) Touristische Hinweistafeln an der Autobahn

Frau Ehrenberg berichtet, dass die Stadt beim Landesbetrieb strassen.NRW den Antrag gestellt habe, an der A 30/Abfahrt Rheine Nord eine sogenannte touristische Hinweistafel für den Raum Bentlage aufzustellen.

Der Antrag wurde in dem zuständigen Gremium von strassen.NRW am

26.02.2007 beraten. Telefonisch wurde inzwischen mitgeteilt, dass der Antrag positiv beschieden werde. Ein schriftlicher Bescheid liegt noch nicht vor. In dem Telefonat wurde darauf hingewiesen, dass strassen.NRW nur ein Schild in Fahrtrichtung von Salzbergen nach Osnabrück aufgestellt wird. Für die Gegenrichtung sei das Land Niedersachsen zuständig, hierfür muß beim Straßenbauamt Osnabrück auf Grundlage des noch nicht vorliegenden Bescheides von strassen.NRW der Antrag gestellt werden.

b) **Restaurierung Neues Archiv der Stadt Rheine (Schimmelbefall)**

Am 12. März 2007 sind die ersten ca. 50 Archivalien des Bestands „Neues Archiv“ vom Westfälischen Archivamt zur Restaurierung abgeholt worden. Es handelt sich nach der Prioritätenliste um die am schwersten von Mikroorganismen betroffenen Archivalien, deren Restaurierung nun begonnen hat. Pro Jahr können für den zur Verfügung gestellten Betrag von 25.900 Euro zuzüglich 30 % Zuschuss des LWL Archivalien restauriert werden.

c) **Entsäuerung der Rats- und Gremienprotokolle seit 1945 (Landesprogramm zur Bestandserhaltung)**

Ebenfall am 12. März 2007 kamen die entsäuerten Einladungen und Protokolle zu Rats- und Gremiensitzungen in das Stadtarchiv zurück. Damit hat das Stadtarchiv an dem Landesprogramm zur Bestandshaltung teilgenommen. Ziel dieser Maßnahme ist es, den Papierzerfall der bis weit in die 1970er Jahre hinein verwandten holzschliffhaltigen Papiere aufzuhalten. Aus Rheine wurden etwa 70.000 Blatt Papier der Zeit von 1945 bis etwa 1980 entsäuert (seit 1980 wurde besseres Papier verwendet). Die Gesamtkosten der Maßnahme betragen 17.525 Euro, von denen das Land NRW 12.267 Euro als Zuschuss zahlte (Eigenanteil des Stadtarchivs: 5.257 Euro).

d) **Verfilmung der Münsterschen Zeitung mit Lokalteil Rheine, 1959-2006**

Am 3. April 2007 sind die Jahrgänge 1959-2006 der Münsterschen Zeitung mit Lokalteil Rheine zur Mikroverfilmung abgeholt worden. Die Maßnahme erfolgt auf Antrag des Stadtarchivs und auf Kosten des Mikrofilmarchivs der deutschsprachigen Presse e.V. in Dortmund. Die Verfilmung dient der Erhaltung des Inhalts der deutschsprachigen Zeitungen. Damit stehen in Kürze beide in Rheine erscheinenden Lokalzeitungen der Nachkriegszeit auf Mikrofilm im Stadtarchiv zur Benutzung bereit.

e) **Jahresversammlung der Historischen Kommission für Westfalen in Kloster Bentlage und Tag der Westfälischen Geschichte im Salzsiedehaus**

Auf Einladung der Bürgermeisterin findet am 20. April 2007 die Jahresversammlung der Historischen Kommission für Westfalen in Kloster Bentlage statt. Im Zusammenhang damit veranstaltet der Verein für Geschichte und Altertumskunde Westfalens am 20.-21. April 2007 im Salzsiedehaus den öffentlichen 59. Tag der Westfälischen Geschichte mit Vorträgen und Exkursionen; erwartet werden ca. 130 Teilnehmer aus ganz Westfalen. Einladungen und Tagesordnungen zum Tag der Westfälischen Geschichte sind allen Mitgliedern des Kulturausschusses vor einigen Wochen zugegangen.

f) **Buchpublikation „Hitlers totales Theater“**

Das Stadtarchiv hat das Buch „Hitlers totales Theater. Rheine und das

Reich im Tourneetheater der Zeit“ von Dr. Ingmar Winter und Norbert Heider in seine Buchreihe „Aus Vergangenheit und Gegenwart“ aufgenommen. Der Text ist bereits gedruckt und befindet sich derzeit beim Buchbinder. Am 25. April wird die Publikation der Öffentlichkeit vorgestellt.

g) **Kammerkonzerte in der Saison 2007/2008**

Der Bagno-Kulturkreis und die Stadt Rheine werden ab der Saison 2007/2008 ein gemeinsames Kammerkonzert-Abonnement mit insgesamt 6 Veranstaltungen anbieten. Dieses Abonnement hat den Arbeitstitel „Meister in historischen Gebäuden“. Je 3 Aufführungen finden im Bagno und im Falkenhof statt.

Die Konzerte werden im Wechsel stattfinden. Die erste Veranstaltung ist ein Konzert mit der Sopranistin Christine Schäfer im Bagno.

Das Abonnement für dieses Konzert kostet 98,00 €. Es wird entsprechend der Gepflogenheiten in Steinfurt nur für einen begrenzten Zeitraum (ca. 6-8 Wochen) angeboten, danach können nur noch Einzelkarten in Steinfurt erworben werden. Die Einnahmen aus dem Verkauf der Abonnements werden entsprechend der Aufwendungen und Eintrittserlöse geteilt.

4. Benennung von Straßen im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 17, Kennwort: "Basilikastraße"
Vorlage: 113/07

I/A/2270

Frau Ehrenberg verweist auf die Vorlage.

In der sich anschließenden Diskussion spricht sich die CDU-Fraktion dafür aus, für dieses Baugebiet die Straßennamen „Am Stadtpark“, „Franz-August-Kümpers-Straße“ und „Alte Spinnerei“ zu vergeben. Die SPD-Fraktion erklärt dazu, dass aus ihrer Sicht dem Verwaltungsvorschlag mit den Straßennamen „Am Stadtpark“, „Josef-Theil-Straße“ und „F. A.-Kümpers-Straße“ gefolgt werden sollte. Von Seiten der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen wird angeregt, die Straßennamen „Am Stadtpark“, „Alte Spinnerei“ und „F. A.-Kümpers-Straße“ zu verwenden.

Frau Helmes lässt über folgende Beschlüsse abstimmen:

1. Die Straße mit der internen Bezeichnung ST 1 erhält den neuen Straßennamen „**Am Stadtpark**“.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

2. Die Straße mit der internen Bezeichnung ST 2 erhält den neuen Straßennamen „**Franz-August-Kümpers-Straße**“.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen
4 Nein-Stimmen

3. Die Straße mit der internen Bezeichnung ST 3 erhält den neuen Straßennamen

namen „**Alte Spinnerei**“.

**Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen
4 Nein-Stimmen**

**5. Kulturpolitische Leitlinien für die Stadt Rheine
Vorlage: 180/07**

I/A/2753

Frau Ehrenberg erläutert die Vorlage.

Herr Toczowski erklärt, dass er überzeugt sei, dass auch die Verkehrsverein Rheine mit seinen Programmen den Ansprüchen der kulturpolitischen Leitlinien genügen würde. Er weist auch darauf hin, dass es allerdings nach einer Erhebung des Kulturforums einen Bedarf nach weiteren Veranstaltungsräumen für die freie Kulturszene gebe.

Auch Frau Lulay begrüßt ausdrücklich den vorgelegten Leitlinienentwurf. Sie schlägt vor, dass als weiterer Punkt die angemessene Unterstützung der ehrenamtlichen Kulturszene in diese Leitlinien aufgenommen werden solle.

In der weiteren Diskussion entsteht Einvernehmen über den von Frau Lulay unterbreiteten Vorschlag, so dass Frau Helmes über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen lässt:

Der Kulturausschuss beschließt als kulturpolitische Leitlinien für die Stadt Rheine folgende Ziele:

1. Die kulturelle Position von Rheine in der Region ausbauen.
2. Die kulturellen Einrichtungen zum Glänzen bringen (Qualität! Qualität! Qualität!).
3. Kultur für Familien erfahrbar machen (gemeinsam lernen, genießen, erleben ...).
4. Kinder und Jugendliche bilden mit Kunst und Kultur.
5. Vernetzung, Koordination und Vermarktung der Einrichtungen und Spielstätten optimieren.
6. Angemessene Unterstützung der ehrenamtlichen Kulturszene

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**6. Stadtbücherei - Jahresbericht 2006 und Planungen 2007
Vorlage: 171/07**

I/B/1284

Frau Wigger berichtet über die Arbeit der Stadtbücherei. Sie verweist dabei auch auf die vor der Sitzung durchgeführte Begehung der Baustelle in der ehemaligen Volksbank.

Alle Fraktionen stimmen darin überein, dass die Arbeit in der Stadtbücherei im vergangenen Jahr wieder erfolgreich durchgeführt wurde.

Im Anschluß berichtet Frau Wigger noch über das Angebot an fremdsprachiger Literatur. Die Bücherei verfügt überwiegend über Bestände in Englisch und Französisch. Daneben gibt es noch kleinere Bestände in türkischer und russischer Sprache. Langfristig werde man ein Konzept zur fremdsprachigen Literatur in Angriff nehmen.

Abschließend weist Frau Ehrenberg darauf hin, dass der Kinderlesebereich in der aktuellen Planung noch nicht finanziert sei und deshalb auch noch nicht eingerichtet werde. Sie bittet die Ausschusssmitglieder, dies bei Finanzdiskussionen in ihren Fraktionen zu berücksichtigen.

Der Kulturausschuss nimmt den Jahresbericht der Stadtbücherei zur Kenntnis und stimmt dem Arbeitsplan 2007 zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

7. Musikschule - Jahresbericht 2006 und Planungen 2007 **Vorlage: 181/07**

I/B/3267

Herr von der Ehe berichtet über die Arbeit der Musikschule und beantwortet Detailfragen. Des weiteren erläutert er die statistischen Darstellungen in der Vorlage.

Es besteht bei den Fraktionen Einvernehmen darüber, dass die Musikschule eine wichtige kulturelle Institution in der Stadt ist. In diesem Sinne müsse die Arbeit der Musikschule auch in den nächsten Jahren begleitet werden.

Der Kulturausschuss nimmt den Jahresbericht 2006 und den Arbeitsplan 2007 für die Musikschule zustimmend zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

8. Geschäftsbedingungen und Eintrittspreise für Theater- und Konzertveranstaltungen der Stadt Rheine **Vorlage: 184/07**

II/A/1500

Herr Dykstra verweist auf die Vorlage. Er erläutert, dass die Änderungen erforderlich wurden um die Geschäftsbedingen den veränderten Angeboten im Theater- und Konzertring anzupassen.

Der Kulturausschuss fasst folgenden Beschluss:

Der Kulturausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Ab der Spielzeit 2007/2008 gelten die als Anlage 1 beigefügten Geschäftsbedingungen für Abonnements und Einzelkarten des Kulturprogramms der Stadt Rheine
2. Ab der Spielzeit 2007/2008 gelten die als Anlage 2 beigefügten Eintrittspreise für Veranstaltungen des Kulturprogramms der Stadt Rheine

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen
1 Enthaltung

9. **Perspektivbericht über das kulturelle Veranstaltungsprogramm der Stadt Rheine**
Vorlage: 185/07

II/A/2000

Frau Ehrenberg verweist auf die Vorlage. Insbesondere geht sie dabei auf die Produktion des Theaters Titanick in diesem Jahr ein sowie auf den Ausfall des Ems-Open-Airs. Der Verkehrsverein Rheine hatte den Termin für eine Filmnacht belegt.

Herr Toczowski merkt an, dass das Einschalten einer Veranstaltungsagentur für das Ems-Open-Air nicht erforderlich sei, da der Verkehrsverein derartige Events ebenfalls organisieren könne.

Frau Lulay erklärt, dass man gut eingeführte Veranstaltungen in bewährter Art und Weise weiterführen solle. Nach ihrer Auffassung sei das Ems-Open-Air eine derartige Veranstaltung. Aus diesem Grunde bedauere sie, die diesjährige Absage. Dem schließen sich Herr Beraidis und Herr Weßling an.

Einvernehmen besteht zwischen allen Ausschussmitgliedern darüber, dass im Jahr 2008 das Ems-Open-Air wieder in der seit 2005 bewährten Form durchgeführt werde.

Der Kulturausschuss nimmt den Perspektivbericht über das kulturelle Veranstaltungsprogramm der Stadt Rheine zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

10. **Finanzwirtschaftliches Berichtswesen für das I. Quartal 2007**
hier: Abgabe einer Prognose zum Jahresende
Vorlage: 182/07

II/A/3360

Herr Möller verweist auf die Vorlage.

Der Kulturausschuss nimmt den Teilbericht für das I. Quartal 2007 über den Vollzug und die voraussichtliche Entwicklung der vorgenannten Produktbudgets zur Kenntnis.

11. Einwohnerfragestunde (spätestens um 19:00 Uhr)

II/A/3378

Bei Aufruf dieses Tagesordnungspunktes erfolgen keine Wortmeldungen

12. Anfragen und Anregungen

II/A/3388

Frau Lulay erinnert daran, dass für das kulturelle Marketing der Stadt seinerzeit ein zusätzlicher Betrag in Höhe von 30.000 € bereit gestellt wurde. Sie bittet um einen Bericht über die Verwendung dieser Gelder und ob Erfolge oder Rückmeldungen zu verzeichnen waren.

Herr Möller weist darauf hin, dass dieser Betrag seinerzeit dem Pressereferat, das für das Stadtmarketing zuständig sei, zur Verfügung gestellt wurde.

Die Ausschussmitglieder sind sich darüber einig, das die Verwaltung zu diesem Thema den Kulturausschuss in einer der nächsten Sitzungen unterrichten möge.

Frau Helmes beendet die öffentliche Sitzung um 18:30 Uhr.

gez _____

Marianne Helmes
Ausschussvorsitzende

_____ Klaus Dykstra
Schriftführer